Bei den Sachsen-Anhalt-Spielen entdeckt: Kanute Louis Sydiano Kramer mit großen Zielen

11.03.2026 | Erstellt von Tobias Richter

Der heute 17-jährige Louis Sydiano Kramer nahm im Jahr 2018 an den Sachsen-Anhalt-Spielen in Halle (Saale) teilt. Dort überzeugte er ohne Vorerfahrung in dieser Sportart mit seiner Performance auf dem Kanu-Ergometer. Es folgte ein Talentgruppenjahr beim Halleschen KC 54 und zum Schuljahr 2019/20 die Einschulung an die Eliteschule des Sports. Jetzt trainiert er im Canadier am Bundesstützpunkt in Magdeburg und träumt von einer internationalen Karriere.

Nach den Anfängen im Kajak ist Louis Sydiano Kramer jetzt in der nationalen Spitze im Canadier angekommen.
(© Kanuverband Sachsen-Anhalt)

Wann warst du bei den Sachsen-Anhalt-Spielen und welche Erinnerungen hast du daran?

Mit neun Jahren war ich bei den Sachsen-Anhalt-Spielen 2018 in Halle. Ich kann mich daran erinnern, dass wir in Riegen eingeteilt wurden und verschiedene Disziplinen wie Ballsport,

Weitsprung, Sprinten absolviert haben.

Wie sah dein weiterer Weg im Nachwuchsleistungssport aus?

Als Ergebnisse wurden mir die Sportarten Kanu-Rennsport, Kanu-Slalom und Turnen vorgeschlagen. Ich habe mich für Kanu entschieden und bin erstmal für die 5. und 6. Klasse auf das Sportgymnasium in Halle gegangen, weil ich erst ab der 7. Klasse nach Magdeburg wechseln konnte. In Magdeburg bin ich nach einem Jahr von Kajak auf Canadier umgestiegen.

Welche Ziele hast du bereits erreichen können?

Im Jahr 2024 wurde ich bei den Deutschen Meisterschaften in Brandenburg Vizemeister im C2 über 500m.

Welche Ziele hast du in naher Zukunft und in fünf Jahren?

Als nächste Ziele arbeite ich auf die Qualifikation für die Junioren-Europa- und Weltmeisterschaft hin.

Was würdest du jungen Talenten empfehlen?

?Man sollte versuchen, immer motiviert zu bleiben, selbst wenn man Rückschläge z.B. durch Krankheiten erlebt.

Wir drücken ihm fest die Daumen für seinen weiteren Weg in die Spitze!